

EIN JAHR MINDESTSICHERUNG IN WIEN

Zum einjährigen Bestehen der Mindestsicherung in Wien zeigen uns die Erfahrungen ein Mindestsicherungsgesetz mit vielen Ecken und Kanten.

Unnötige Bürokratie, komplizierte Antragsstellung und viele Hürden erschweren vielfach den Zugang zur Mindestsicherung!

Das **WIENER ARMUTSNETZWERK** fordert:

- weniger Bürokratie und einfachen Zugang
- kürzere Bearbeitungszeiten und mehr SozialarbeiterInnen
- Verbesserung der Kontaktaufnahme
- Soforthilfe und Unterstützung in dringenden Notfällen
- KundInnenorientierte Öffnungszeiten
- Errichtung einer unabhängigen Ombudsstelle
- Anerkennung der Mindestsicherung als Einkommen für Wohnbeihilfe
- Abdeckung der tatsächlichen Wohnkosten
- Unterstützung und Betreuung von Familien
- 14 malige Auszahlung der Mindestsicherung pro Jahr

Für den Inhalt verantwortlich:

Wiener Armutsnetzwerk
1090 Wien, Währinger Straße 59
www.wienerarmutsnetzwerk.at

